

# SAC Hörnli

**Sektion Hörnli**  
Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



Ihr Berg- und Freizeit-Club für  
Wandern, Klettern, Hochtouren, Skitouren,  
Schneeschuhtouren und Biken

## Sektionsprogramm Juni – August 2019

Nr. 94

[www.sac-hoernli.ch](http://www.sac-hoernli.ch)





**Individuelle  
Beratung  
ist unsere  
Stärke!**

**Es ist Zeit,  
die Welt  
wieder zu  
entdecken**

**Nix  
wie  
raus**

**ERSTKLASSIGE OUTDOOR-AUSRÜSTUNG  
FÜR REISEN, FREIZEIT UND TREKKING**



Di-Fr: 9-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr, Sa: 9-16 Uhr, Esslingerstr. 20, 8617 Mönchaltorf, [outdoorland.ch](http://outdoorland.ch)



# Sektionsnachrichten

## SAC Sektion Hörnli

3

Nr. 94 | 20. Jahrgang

Vorstand			
Präsident	Rolf Meili Hinwilerstrasse 44 8626 Ottikon	079 396 30 32 r.meili@ggaweb.ch	
Vizepräsident	Walter Diefenbacher Wermatswilerstrasse 5 8601 Uster	079 203 76 43 walter.diefenbacher@bluewin.ch	
Aktuarin	Kathrin Schwarz Usterstrasse 57 8308 Illnau	079 509 25 39 schwarz.kathrin@gmx.net	
Mitgliederdienst	Yvonne Uttinger Am Binzikerbach 11 8627 Grüningen	044 935 20 01 yvonne.uttinger@bluemail.ch	
Finanzen/Werbung	Corinne Aeschbacher Gstalterstrasse 67 8607 Aathal-Seegräben	044 940 86 75 corinne.aeschbacher@hispeed.ch	
Tourenchef Sommer	Mark Schuppli Albisriederstrasse 334 8047 Zürich	079 287 27 29 mark.schuppli@bluewin.ch	
Tourenchef Winter	André Meyer Wabergstrasse 3 8345 Adetswil	076 280 09 73 andre@skistylers.ch	
Publikation			
Website www.sac-hoernli.ch	vakant		
Druck	Druckerei Sieber AG Kemptnerstrasse 9 8340 Hinwil	info@druckerei-sieber.ch	
Redaktion	Rita Frehner Pfaffbergstrasse 11 8330 Pfäffikon	079 681 63 74 rita@ritafrehner.ch	
Ausgabe	Zeitraum Touren	Eingabeschluss	Versand
Nr. 95 Herbst	25. August - 31. Dez. 2019	15. Juni 2019	Mitte Juli
Nr. 96 Winter	1. Januar - 15. März 2020	9. November 2019	Mitte Dez.
Nr. 97 Frühling	16. März - 13. Juni 2020	13. Januar 2020	Mitte Feb.
Nr. 98 Sommer	14. Juni - 23. August 2020	13. April 2020	Mitte Mai

Titelbild: Unterwegs am Mönch-SW-Grat, Foto: Urs Nett

# Info aus dem Vorstand

Liebe Hörnlianer

4



Ich bin stolz, dass wiederum knapp 10 % unserer Sektionsmitglieder die Gelegenheit genutzt haben unsere GV zu besuchen.

Verabschiedungen, Neuwahlen, Abstimmung über den Budgetposten Neue Website, Vortrag über Guatemala, feines Essen und gemütliches Beisammensein; jeder Part für sich alleine schon ein guter Grund nicht zu fehlen!

Besonders gefreut hat mich das einstimmig angenommene Budget. Nun ist der Weg geebnet für die neue Website. Die Inbetriebnahme soll per 2020 erfolgen. Allen Mitgliedern wünsche ich viele eindrückliche Erlebnisse in unseren Bergen und, dass wir einmal mehr, vor grösseren Unfällen verschont bleiben.

Passed uf und hebet eu Sorg, mit bergsportliche Grüess



Rolf Meili

# Jahresbericht fürs Jahr 2018

## Generalversammlung vom 8 März 2019

Der Vorstand hatte sich im vergangen Vereinsjahr etliche male für Sitzungen getroffen um die laufenden Geschäfte zu besprechen.

Die für die geplante neue Website gebildete Projektgruppe arbeitete speditiv und zielstrebig. Über die Umsetzung der neuen Website wird an dieser GV befunden.

5

Per heutige GV stellt **Hansruedi Furrer nach 16 Jahren** sein langjähriges Amt als Vizepräsident zur Verfügung. Wir hoffen, dass er seine neu gewonnene Freizeit möglichst oft in den Bergen geniessen kann. Seine kameradschaftliche, nimmer müde Art, wird uns fehlen. Hansruedi wir bedanken uns bei dir ganz herzlich für dein Engagement zu Gunsten unserer Sektion.

Heute wird sich **Walter Diefenbacher für das frei werdende Amt** zur Verfügung stellen. Der gesamte Vorstand spricht ihm das volle Vertrauen aus. Ich wünsche ihm eine erfolgreiche Wahl und danke ihm für sein Engagement.

Unser 20 Jahre SAC Hörnli Jubiläum war ein grosser Erfolg. 55 Teilnehmer waren bikend oder wandernd zum Hörnli unterwegs. Bei bestem Wetter wurden wir dann im Berggasthaus Hörnli gepflegt.

Die schwere Krankheit von **Corinne Aeschbacher**, welcher das Resort Finanzen und Werbung unterstellt ist, hat uns aufgezeigt, dass hier Handlungsbedarf besteht. Wir konnten die Stellvertretung für diesen Vorstandsposten nun regeln. Besten Dank, speziell an Walter und alle die beigetragen haben, dass Abschluss und Budget erstellt werden konnten.

An dieser Stelle die besten Genesungswünsche an Corinne von unserer Sektion, wir vermissen dich schon viel zu lang.

Für unseren monatlich stattfindenden **Hörnlibummel** wurde **ein neues Konzept** entworfen. Das Ziel, jeden Monat einen wechselnden Ort anzupeilen, wird dem Anlass hoffentlich wieder etwas mehr Schwung verleihen. Die Details entnimmt man der jeweiligen Ausschreibung.

Ich möchte mich bei allen Tourenleitern, aber auch allen Mitgliedern, bedanken, dass sie immer gut vorbereitet und diszipliniert auf Tour gehen. Euch allen haben wir es zu ver-danken, dass im vergangenen Jahr so viele bleibende, unfallfreie und tolle Touren durchgeführt wurden.

Dem **Jahresbericht der Resort-Verantwortlichen** für Touren, Mitglieder-  
dienst und Finanzen möchte ich nicht vorgreifen und verweise auf die entspre-  
chenden Traktanden der laufenden GV. All diese Resort laufen gut, nehmen  
ihre Verantwortung wahr und sind auf Kurs.

Ottikon, im März 2019

Rolf Meili  
Präsident SAC Hörnli

**6**



Erfolgreich den  
Gipfel erklimmen!

**DRUCKEREI  
SIEBER**

Kemptnerstrasse 9 8340 Hinwil Telefon 044 938 39 40 [www.druckerei-sieber.ch](http://www.druckerei-sieber.ch)

# 21. Generalversammlung vom 8. März 2019

IWAZ WETZIKON

18.30 – 20.17 Uhr

Prot. Nr. 135

## Traktanden:

1. Abnahme des Protokolls
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Neue Website
4. Jahresrechnung und Budget
5. Wahlen in den Vorstand
6. Mutationen
7. Ehrungen
8. Bericht über das Tourenjahr 2018 / Ehrungen austretender TL
9. Erläuterungen zum Tourenjahr 2019
10. Verschiedenes

7

## Eröffnung

Rolf Meili begrüsst als Präsident die Mitglieder zur 21. Generalversammlung und hält fest, dass die GV fristgerecht einberufen und die Traktanden wie auch das Budget im Bulletin publiziert wurden. Es sind keine Ergänzungen vor der GV eingegangen und es wurden keine Einwände gemeldet. Es erfolgt eine stille Abnahme der Traktandenliste.

Stimmzähler sind: Walter Diefenbacher und Alfred Uttinger

Es sind 54 Mitglieder (absolutes Mehr = 28 Mitglieder) und 1 Gast (Theres Schäfer) anwesend.

Entschuldigt: Daniel Böhi, Kurt und Elsa Willi, Jaqueline Hochueli, Ludwig Deiss, Bea und Jens Kanese, Monika Bisig, René Keller, Corinne Aeschbacher, Andrea Wildhaber, Marietta Furrer,  
Alois Murer

### 1. Abnahme des Protokolls der GV, 9. März 2018 (siehe Bulletin Nr. 90)

Das Protokoll wurde ohne weitere Kommentare oder Änderungen abgenommen und bei der ehemaligen Aktuarin Sivlia Diebold (abwesend) verdankt.

### 2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Vorstand hat sich etliche Male getroffen u.a. auch für das Projekt der neuen Website. Hierzu folgen weitere Informationen unter dem Traktandum 3. Nach 15 Jahren stellt Hansruedi Furrer sein Amt als Vizepräsident zur Verfü-

gung und als Nachfolger konnte Walter Diefenbacher gewonnen werden. Zum 20 jährigen Jubiläum konnte Hansruedi einen erfolgreichen Jubiläumsanlass mit 55 Teilnehmenden organisieren. Es war ein voller Erfolg.

Die schwere Krankheit von unserer Kassiererin Corinne Aeschbacher hat uns den Handlungsbedarf aufgezeigt. Walter Diefenbacher ist kurzfristig als Stellvertreter eingesprungen, damit die Jahresrechnung rechtzeitig fertiggestellt werden konnte.

Für den Hörnlibummel wurde ein neues Konzept ausgearbeitet. Dieser findet monatlich an anderen Orten statt. Alle Ressorts verlaufen nach Plan. Rolf Meili bedankt sich bei den Tourenteilnehmenden und –Leitern für die sorgfältige Vorbereitung und die gute Disziplin.

Hansruedi Furrer als Vizepräsidenten erkundigt sich nach Einwänden. Nach ausbleiben der Wortmeldungen wurde der Jahresbericht einstimmig abgenommen.

### **3. Neue Website**

#### **3.1 Gründe für die neue Website**

Als eine den ersten Sektionen konnten wir unsere Website im Jahr 2011 in Betrieb nehmen. Seither hat sich im Bereich IT einiges verändert und neue Anforderungen sind entstanden. Dies ist insbesondere die Sicherheit wie aber auch der Datenschutz. Inzwischen wurde die Website wartungsintensiv und auch für einen Webmaster ist viel technisches Wissen notwendig. Mit der Unterstützung von Manfred Kipfer wurde es möglich die Website bis heute am Laufen zu halten. Rolf Meili konnte aus dem Mitgliederstamm Christian Sutter für das Projekt gewinnen.

André Meyer stellt das Projekt-Team vor und erläutert unsere Kriterien. Aus zwei Möglichkeiten fiel unsere Wahl auf DropTours der Firma DropNet AG mit einem integrierten Touren-management. Das Produkt ist bereits in über 40 Sektionen im Einsatz. Es handelt sich um ein Lizenzmodell mit jährlichen Beiträgen. Der grosse Vorteil liegt in der Partizipation an Lösungen aller Sektionen und ist daher längerfristig kostengünstiger. Im Anschluss gibt es eine kurze Erläuterung der Projektstätigkeiten während dem 2018 sowie die anstehende Umsetzung im 2019 mit Going Live im 2020.

Christian Sutter stellt sich vor als gelernter Grafiker und Inhaber von evoq communications AG. Er verdankt die angenehme Zusammenarbeit mit dem Projektteam und stellt das Konzept und das Design vor: an der Bergdohle wird festgehalten und für die Änderung des Logos liegt das OK von Nathalie Uhl vor. Auf der Home-Seite wird das Logo ergänzt mit dem Untertext „Züri Ober-

land“, damit die Sektion Hörnli der Region zugeordnet werden kann. Ebenfalls erscheint ein Slider von 8 Bildern mit allen Disziplinen der Sektion. Zur Identifikation des Bulletins mit der Website wird das Designprinzip übernommen. Die Inserenten erhalten einen neuen Platz zugeordnet und können ergänzend das Logo in der Fusszeile publizieren. Das Design wurde von seiner Lernenden Maggi auf den Mockups visualisiert und ausgearbeitet.

André Meyer bedankt sich bei Christian für seine Leistungen, die exzellente Umsetzung und die konstruktive Zusammenarbeit.

Aus dem Publikum wird die Frage nach der elektronischen Zustellung des Bulletins gestellt. Dies ist heute bereits möglich und kann via Mitglieder-Login gemeldet werden und wird auch in Zukunft möglich sein.

### 3.2 Kosten

Einmalige Kosten, DropTours, PDF Option, Webdesign	CHF 7'470
Einmalige Reserve für die Einführung	CHF 2'552.40
jährliche Kosten, Hosting und Wartung	CHF 477.60
Total Kosten inkl. Aufsetzung	CHF 10'500

## 4. Jahresrechnung und Budget

### 4.1 Abnahme der Jahresrechnung und des Revisorenberichts

Jahresrechnung 2018: Stellvertretend verliert Walter Diefenbacher die Jahresrechnung, welche als Tischvorlage vorliegt. Grössere Abweichung gibt es bei der Tourenleiter-Ausbildung aufgrund der Wetterbedingungen ansonsten lehnen sich die Verbuchungen an das Budget an.

Die Revisorin Claudia Egg berichtet: Am 13. Februar 2019 haben Claudia Egg und Bernie Senn den Abschluss der Bücher geprüft. Sämtliche Rechnungen wurden verbucht, jedoch ein Beleg über CHF 80 aus Total 49 Belegen wurde doppelt verbucht und wird im 2019 korrigiert. Die Revisoren empfehlen die Jahresrechnung mit folgendem Resultat abzunehmen:

Gewinn: CHF 7'543.35                      Vereinsvermögen: CHF 59'172.98

Die Jahresrechnung wurde einstimmig abgenommen.

### 4.2 Abnahme des Budgets, Abstimmung

Mark Schuppli stellt das Budget vor und erklärt die Posten mit einer Abweichung von mehr als CHF 500. Der Aufwand für Veranstaltungen reduziert sich auf den Wert der Jahre ohne Jubiläumsfeier; die Kosten für die Tourenleiter werden dem Erfahrungswert angepasst und somit reduziert budgetiert;

grösster Budgetposten fällt für die neue Website an (siehe Punkt 3.2); für das Vorstandssessen ist ein höherer Betrag ausgewiesen, da wir die Funktionäre zukünftig ebenfalls für ihren grossen Beitrag würdigen möchten und somit einladen werden; ebenfalls erhöht wurde der Posten für Ehrungen und Gedenken um die Möglichkeit einer Zuwendung und Wertschätzung für ein persönliches Engagement zu schaffen.

Es resultiert somit ein Verlust von CHF 12'300 welcher insbesondere aufgrund des Website-Projekts entsteht und kann zu einem grossen Teil durch den Gewinn von 2018 finanziert werden

Das Budget inkl. Projekt wird einstimmig abgenommen.

## **5. Wahl in den Vorstand**

a) des neuen Vizepräsidenten: Walter Diefenbacher

Nach einer kurzen Vorstellung wird er als Vizepräsidenten einstimmig gewählt.

b) des restlichen Vorstandes:

Einstimmig wieder gewählt werden: Yvonne Uttinger (Mitgliederdienst), Corinne Aeschbacher (Finanzen/Werbung), Kathrin Schwarz (Aktuarin), André Meyer (Tourenchef Winter), Mark Schuppli (Tourenchef Sommer) und Rolf Meili

c) des Präsidenten

Die Wiederwahl von Rolf Meili zu seinem 4. Amtsjahr erfolgt eindeutig mit einem kräftigen Applaus. Hansruedi Furrer verdankt zum letzten Mal in seinem Amt die Leistung des Präsidenten. Rolf managt sein Amt sehr gut und ist auch in Krisensituationen wie der Shutdown der Website im letzten Jahr an vorderster Front.

d) Wahl eines neuen Revisors: Bruno Müller

Die Wahl erfolgt einstimmig.

e) Verabschiedung zurücktretendes VS-Mitglied: Hansruedi Furrer

Rolf Meili verdankt das Engagement von Hansruedi Furrer während den vergangenen 15 Jahren. Wir schätzen es sehr, dass wir weiterhin auf Hansruedi als Tourenleiter zählen dürfen.

## 6. Mutationen

Yvonne Uttinger informiert über den Mitgliederbestand.

Am 4. Juli 2018 ist Herr Steiner im 80igsten Altersjahr verstorben und war über viele Jahre Mitglied.

Mitgliederstand: 591 (Eintritte 39 und Austritte 46)

## 7. Ehrungen

Folgende Mitglieder werden von Yvonne für ihre langjährige Mitgliedschaft beim SAC geehrt.

- 50. Alois Murer, Hanspeter Marti (Stamm Bachtel)
- 40. Roland Birrer (anwesend), André Roost, Ursula Stähli
- 25. Daniela Högger (Stamm Monte Rosa), Daniel Favre, Andrea Wildhaber, Ruedi Domeisen, Rudolf Lang, Urs Hürlimann

## 8. Bericht über das Tourenjahr 2018, Ehrung austretender TL

André und Mark konnten ein super Programm übernehmen. Die Abwicklung der Touren erfolgte reibungslos und die Zusammenarbeit mit der Tourenkommission wird sehr geschätzt. Die Tourenchefs haben an der Tourenleiter-Cheftagung teilgenommen und konnten etwas mitnehmen aus dem Austausch.

**Wichtig:** Die Tourenteilnehmenden sind angehalten die Notfallkontakte im Mitgliederstamm zu aktualisieren.

Von 130 ausgeschriebenen Touren konnten 91 durchgeführt werden. Im Allgemeinen waren die Wintertouren gut besucht und hatten eine gute Mischung der Schwierigkeitsgrade. Ein spezielles Erlebnis war die Skitourenwoche in der Nähe von Tromsø, welche durch Mark Schuppli organisiert wurde.

Im Sommer gab es erneut ein gutes Angebot. Obschon der Sommer 2018 wahrscheinlich bei den meisten als sonnigen Sommer in Erinnerung ist, mussten einige Touren aufgrund des Wetters abgesagt werden. Ebenfalls wurden einige aufgrund von verletzten Tourenleiter oder gänzlichem Ausbleiben von Anmeldungen storniert. Die Teilnahme an Alternativtouren benötigt Flexibilität der Teilnehmenden und zeigt eine sehr schöne und sehr willkommene Wertschätzung für das Engagement der Tourenleiter.

## 9. Erläuterungen zum Tourenjahr 2019

Die Überarbeitung des Touren- und Spesenreglements sind Zielsetzungen für das Jahr 2019. Es sind 114 Touren geplant und der Hörnlibummel wird nach einem neuen Konzept durchgeführt (siehe Bulletin Nr. 92) in der Hoffnung auf Belebung des Anlasses.

Mark erläutert die Sommersaison: Hochtouren erfolgen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden inkl. Kurse zur Vorbereitung; im Klettern werden die Kurse neu am Fels angeboten. Es ist ein ideales Jahr für den Start im Bereich Klettern aufgrund des Angebotes mit einer hohen Intensität, das in dieser Form nicht jährlich wiederholt werden kann. Daniela Hasler hat eine Tour im Berni-nagebiet mit Bergführer ausgeschrieben.

Weiterbildung Tourenleiter: Sicherheit auf Alpinwanderungen, Flora Fauna und Geologie.

### **Bestandene Tourenleiter-Ausbildungen:**

Sven Keller (Klettersteig),  
Isabel Keller (Klettern),  
Daniela Hasler (Fortbildung in Hochtouren).

Verabschiedung und Würdigung der zurückgetretenen Tourenleiter nach

20 Jahren	Paul Adelmeyer
20 Jahren	Manfred Kipfer
10 Jahren	Samuel Rüegg (abwesend)
10 Jahren	Thomas Burger (abwesend)

Statistik der fleissigsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

9. Rang	Meyer André, Gut Doris, Frehner Rita, Schletti Kurt (20 Touren)
8. Rang	Meier Marcel, Adelmeyer Paul (21 Touren)
7. Rang	Egli Hedwig, Wüst Erika, Wüthrich Mirjam (22 Touren)
6. Rang	Meili Rolf, Rudin Alfred (23 Touren)
5. Rang	Weber Hermann (26 Touren)
4. Rang	Furrer Hansruedi, Senn Kathrin (27 Touren)
3. Rang	Schuppli Mark (37 Touren)
2. Rang	Keller Isabel (42 Touren)
1. Rang	Böhi Daniel (43 Touren)

### **10. Verschiedenes**

- Rückblick Jubiläumsfeier auf dem Hörnli

Aufgrund der grösseren zeitlichen Verzögerung wird auf die Kommentare zum Jubiläum während dem Jahresbericht verwiesen.

- Rolf Meili bedankt sich bei den Anwesenden für die speditive und fair geführte GV, bei Yvonne für die erneut sehr gelungene Tischdekoration und bei Albert für die Fotos. Insbesondere bedankt er sich bei all denjenigen, welche zum Wohle der Sektion die wertvolle und unverzichtbare Freiwilligenarbeit leisten.

- Ankündigung des nächsten GV-Termins: 6. März 2020

Um 20.17 Uhr schliesst Rolf Meili die 21. Generalversammlung und verkündet, dass Apéro und Mineralwasser von der Sektion übernommen werden. Nach dem Abendessen tragen Uschi und Theo Ehrbar ihr privates Hilfsprojekt in Guatemala vor.

Wetzikon, 8. März 2019

Die Aktuarin:

Kathrin Schwarz

### Piktogramme für Touren

	Wandern / Bergtour		
	Wandern		Skitour
	Hochtour		Schneeschuh-Tour
	Klettern		Eisklettern
	Klettersteig-Tour		Vereinsanlass
	Mountainbike-Tour		Kurs

# Vorstellung neues Vorstandsmitglied

**Walter Diefenbacher, Vizepräsident**

14



Von Arbeitskollegen motiviert (oder manipuliert) begann ich mich als junger Erwachsener regelmässig sportlich zu betätigen. Fast in der gesamten Freizeit pedalteln wir mit unseren bunten Rennrädern top motiviert Pässe hoch und Pässe runter. Die Leidenschaft für den Radsport war extrem gross und das „Leiden“ halt oft auch. Diese Phase hat mich und mein Leben stark geprägt.

Nun viele Jahre später blicke ich manchmal staunend zurück, nicht unglücklich darüber, für mich die „Langsamkeit“ entdeckt zu haben. Das Wandern und Bergsteigen ist zurzeit meine Passion. In der Natur unterwegs zu sein bedeutet mir sehr viel, weil es ein optimaler Ausgleich zur beruflichen Tätigkeit ist.

Als Schneeschuh - Tourenleiter kann ich meine Begeisterung für Outdoor Aktivitäten schon seit mehreren Jahren mit Gleichgesinnten teilen. Und wir wissen ja alle: „Geteilte Freude ist doppelte Freude“.

Bald kommt zu meiner Lebensgeschichte ein weiteres Kapitel hinzu. In wenigen Monaten kann ich nämlich das Berufskleid an den berühmten „Nagel“ hängen, um danach die seit Jahren herbeigesehnte „späte Freiheit“ in vollen Zügen geniessen zu können. Für das Amt des Vizepräsidenten im „Hörnli Vorstand“ sollte dann ausreichend Zeit zur Verfügung stehen. Ich freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen im Vorstand des SAC Hörnli.

# Mutationen

Liebe Mitglieder

Unsere Sektion ist wieder um 10 Mitglieder gewachsen. Leider reicht es immer noch nicht für 600 Mitglieder, da wir anfangs Jahr immer viele Austritte haben.

Wir wünschen unseren neuen Mitgliedern viel Spass in unserer Sektion.  
Yvonne Uttinger

*Herzlich Willkommen!*



Name	Vorname	Ort
Kieffer	Cornelia	Hinwil
Pilarik	Helena	Fehraltorf
Ruckstuhl	Eva	Zürich
Ruppen	Nico	Zürich
Stüger	Valentin Nikolaus	Zumikon
Waldmeier	Ladina	Wetzikon
Welsche	Gabriel	Wila
Welsche	Hannah	Wila
Welsche	Jana	Wila
Welsche	Josua	Wila

# Touren und Veranstaltungen der Sektion



Samstag, 22. Juni 2019 bis Sonntag, 23. Juni 2019  
Wandern / Bergtour T5 max. Teilnehmer 5

## Brienzergrat

Daniela Hasler

16

1. Tag: Mit ÖV (Wetzikon ab 7:30 Uhr) reisen wir zum Brünigpass (Ankunft 9:49 Uhr). Hier starten wir mit der ersten Etappe zu unserer laaangen Gratwanderung via Wilerhorn - Höch Gumme - Arnihaaggen zum Brienzer Rothorn, 2348 m 1930 HM Auf- und 650 HM Abstieg, 14,5 km, 7 h Auf dem Brienzer Rothorn steht das Berghaus, wo wir verköstigt werden und übernachten. 2. Tag: Wir steigen früh aus den Federn und ziehen nach dem Frühstück schon bald los. Es erwartet uns ein ewiges Auf und Ab über 5 Gipfel stets auf Messers Schneide: Der Grat ist schmal und ausgesetzt. Einzelne Passagen sind mit Ketten abgesichert, andere nicht. Wir sind und bleiben oben für viele Stunden und geniessen faszinierende Fernblicke - aber nur, wenn wir hinstehen. Beim Gehen konzentrieren wir uns auf den Weg. Endlich in Harder Kulm angekommen, bringt uns die Standseilbahn hinunter nach Interlaken Ost. In wenigen Gehminuten erreichen wir den Bahnhof und reisen mit dem Zug heimwärts. 1500 HM Auf- und 2450 HM Abstieg, 21 km, 9 h

**Karten/Führer:** LK 1:25'000, 1208 Beatenberg, 1209 Brienz, 1189 Sörenberg

**Ausrüstung:** Für Alpinwandern mit guten Bergschuhen, evtl. Stöcke für den langen Abstieg

**Verpflegung:** Halbpension im Berghaus, Rest aus dem Rucksack

**Unterkunft:** Berhaus Rothorn Kulm

**Kosten:** Rund 240 Fr. inkl. Zugbillet, Übernachtung mit Halbpension, Bahn in Harder Kulm und TL-Spesen

**Anmeldung:** Bis am 8. Juni im Tourenportal oder unter danielahasler(at)gmx.ch. Abmeldungen nach Anmeldeschluss können Kosten zur Folge haben.

**Auskunft:** Freitag, 21. Juni, 18:00–18:30 Uhr bei der Tourenleiterin oder vorgängig per E-Mail

**Bemerkung:** Eine vielgepriesene Wanderung mit eindrücklicher Aussicht auf die Berner Riesen. Absolute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und sehr gute Kondition werden vorausgesetzt! Für Bildeindrücke siehe „DIE ALPEN“ Juli 2017



Sonntag, 23. Juni 2019  
Wandern / Bergtour T2 max. Teilnehmer 8

## Rigiklösterli - Urmiberg

Kurt Schäfer

Wetzikon SBB ab 06:30 Uhr Richtung Rapperswil - Arth-Goldau. Von dort mit der Rigibahn nach Rigi Klösterli. Wanderung über Rigi Burggeist zum Gatterlipass und Urmiberg. Wanderzeit ca. 6 h. Vom Urmiberg mit der Seilbahn nach Brunnen und Rückreise mit der Bahn.

**Karten/Führer:** Wanderkarte Rotkreuz

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung mit Stöcken

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Kosten:** Billette selber lösen plus TL Spesen

**Anmeldung:** Bis 20.6.2019 beim TL

**Auskunft:** Samstag 22.6.2019 von 19:30–20:00 Uhr beim TL

**Bemerkung:** Wanderung mit schönen Tiefblicken



Freitag, 28. Juni 2019

Wandern / Bergtour T2 max. Teilnehmer 12

## Murgseerundwanderung

Silvia Diebold

Anreise mit ÖV nach Murg. Zug ab Wetzikon um 07:46 Uhr. Mit dem Murgsee-Bus weiter nach Merlen (1098 m). Wanderung: Gspon - Ober Mürtschen - Murgseefurggel (1985 m) - Berggasthaus Murgsee - Mornen. Wanderzeit: ca. 5 Std. Aufstieg und Abstieg: je 900 HM

**Karten/Führer:** LK 1: 25'000, Blatt 1154 Spitzmeilen, LK 1: 50'000, Blatt 237 T Walenstadt

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung

**Verpflegung:** Verpflegung aus dem Rucksack, Einkehrmöglichkeit in der Murgseehütte

**Kosten:** ÖV-Ticket, Murgsee-Bus, TL-Spesen. Bitte das ÖV-Ticket ab Wohnort selber lösen.

**Anmeldung:** Bis Sonntag, 23. Juni im Tourenportal oder per Mail.

**Auskunft:** Bei der TL 079 376 55 72, letzte Infos am Do, 27.6. per Mail

**Bemerkung:** Wunderschöne Rundwanderung, am Anfang steil ansteigend. Bademöglichkeit im Murgsee.



Einer der drei Murgseen Foto: Rita Frehner



Samstag, 29. Juni 2019 bis Sonntag, 30. Juni 2019  
Kurs max. Teilnehmer 15

## Eiskurs

Urs Nett

18

1. Tag Gemeinsame Anreise mit PW zum Steingletscher am Sustenpass. Während dem Hüttenzustieg über den Gletscher Eisausbildung in Kleingruppen. Themen: Umgang / Technik mit Pickel und Steigeisen, Verhalten als Seilschaft auf dem Gletscher, Rettungstechniken bei Spaltensturz. 2. Tag Auf einer Anwendungstour werden wir das Gelernte gleich praktisch anwenden. Je nach Verhältnissen und Gruppenstärke stehen folgende Gipfelziele auf dem Programm: Gwächtenhorn via Westgrat, Sustenhorn, Tierberg. Abschliessend Abstieg und Heimreise.

**Karten/Führer:** LK 1:25'000, Blatt 1211 Meiental Alpinführer Zentralschweizer Alpen

**Ausrüstung:** Komplette Hochtourenausrüstung mit Helm

**Verpflegung:** HP in der Tierberglühütte, Proviant aus dem Rucksack

**Unterkunft:** Tierberglühütte SAC

**Kosten:** Autoanteil, TL Spesen und Übernachtung mit HP ca. 180 Fr.

**Anmeldung:** Bis Sonntag 23.06.2019 mit folgenden Angaben: Name, Adresse, Notfallkontakt, Seil und Autofreiplätze

**Auskunft:** Am Vorabend zwischen 19:30–20:00 Uhr. Tel: 043 833 94 00



Sonntag, 30. Juni 2019  
Wandern / Bergtour T3 max. Teilnehmer 8

## Gulme 1998 m, im Alpstein NEUES DATUM Rolf Meili

Treffpunkt 08:00 Uhr  
Gemeindehaus-Parkplatz  
Hinwil. Fahrt mit PW über  
Wattwil nach Wildhaus zum  
Parkplatz bei der Seilbahn  
Gamplüt. Wanderung über  
Vorder Baholz zur Gulmen-  
hütte. Dann, die letzten zwei  
Kilometer durch einen  
Legföhren-Miniwald aus  
etwa ein bis drei Meter  
hohen Sträuchern, zum  
Gipfel. Mittagsrast. Der  
Abstieg erfolgt ab Gulmen-  
hütte, je nach Gruppenzu-  
sammensetzung, durchs  
Flürentobel oder ein bisschen abenteuerlicher Direktabstieg via Teselalp.



Rolf auf dem Gulme, Blick Richtung Schafberg und Altmann

**Karten/Führer:** LK 1:25'000, 2514 Säntis-Churfirten, 1115 Säntis

**Ausrüstung:** Bergschuhe und übliche Wanderausrüstung

**Verpflegung:** Verpflegung aus dem Rucksack, genügend Getränke mitnehmen.

**Kosten:** Autoanteil ab Hinwil inkl. TL-Spesen ca. 30 Fr. je nach Autobesetzung

## Darum lohnt sich der Weg in den STS!

- **Zufriedenheitsgarantie:** Wir sind erst zufrieden, wenn Sie es sind. Darum haben Sie bei uns ein Rückgaberecht.
- **Mass-Einlegesohle:** Die von uns individuell gefertigte Einlegesohle schützt Ihren Fuss perfekt.
- **Know-How:** Unsere aktiven Bergsportler haben viel Erfahrung und kennen die Produkte auf dem Markt bestens.
- **Auswahl:** Dank unserer Marken- und Modellvielfalt finden Sie sicher das Passende für Ihre Wander-, Berg- und Klettertouren.
- **Schneiderin:** Unsere professionelle Schneiderin passt Ihnen jedes Kleidungsstück optimal an.

### Neu im STS:

Lustiger Chalkbag mit grossem, verstärktem Eingriff, Hüftgurt und Karabiner. **CHF 34.90**



Max

Moritz

**Anmeldung:** Bis Mittwoch, 26. Juni 2019 per Webseite oder E-Mail an den Tourenleiter (r.meili@ggaweb.ch) mit Angabe von Name, Adresse, Autofreiplätze, E-Mail, Tel. und Handy-Nr.) Bitte ICE-Tel. Nr. (In Case of Emergency) im eigenen Profil der Homepage eintragen / anpassen!

**Auskunft:** Mitteilung rechtzeitig an Teilnehmer normalerweise per Mail oder telefonische Auskunft am Vorabend 18:00–19:00 Uhr

**Bemerkung:** Auf dem Gipfel lässt sich gut ausruhen und die tolle Rundschau genießen. Ca. 5 Std., 960 HM, 11 km



Donnerstag, 04. Juli 2019  
Wandern / Bergtour T1 max. Teilnehmer 16

### Hörnlibummel Juli

Hermann Weber

Treffpunkt 19:00 Uhr PP Schützenhaus Hittnau (Verbindungsstrasse Hittnau-Luppmen nach Hasel.) Koordinaten : 2 705418 / 1 247169 OeV-Haltestelle Hittnau Luppmen 600m Fussmarsch. Leichte Wanderung über Luppmenweiher hinauf zum Punkt 828 Golfplatz, weiter ins Dorf Dürstelen zum Restaurant Sonnenberg; 3.7km, +160 HM - 80 HM Rückmarsch direkter Weg ca.1 km - 100 HM zum PP.

**Ausrüstung:** Dem Wetter angepasste Wanderausrüstung. Stirnlampe und evtl. Wanderstöcke.

**Verpflegung:** Restaurant Sonnenberg Dürstelen / Hittnau

**Kosten:** Je nach Konsumation

**Anmeldung:** Mittwoch, 03. Juli 2019 bis 19:00 Uhr

**Auskunft:** Beim TL 079 380 22 85

**Bemerkung:** Die Tour findet bei jeder Witterung statt. Individuelle Anreise direkt ins Restaurant auch möglich, aber bitte Anmeldung beachten.



Samstag, 06. Juli 2019 bis Sonntag, 07. Juli 2019  
Wandern / Bergtour T4 max. Teilnehmer 6

### Zwei Tage Gipfelerlebnisse im Glarnerland Susan Nüssli

Mit ÖV (Wetzikon ab 7:16 Uhr) fahren wir gemeinsam nach Schwanden und nehmen dort den Bus bis zur Talstation Kies. Via P.1375/1676 gelangen wir über die Matzlenfurggelen zur Leglerhütte (SAC), wo wir uns sicher eine Einkehr gönnen! Anschliessend nehmen wir die Überschreitung des kleinen Kärpfs in Angriff (heikle Stellen sind mit Ketten gesichert) und erreichen via Tristenstein die Endstation der Unterempächlibahn, welche uns die letzten Höhenmeter abwärts ins Tal erspart! Höhenmeter im Aufstieg: 1700 HM / im Abstieg: 1250 HM - Wanderzeit ca 7-8 h Übernachten werden wir im Gasthaus Segnes (Doppel- und Dreibettzimmer mit Dusche und Halbpension) in Elm. Am zweiten Tag besteigen wir via Firstboden, Gandstock das Mittagghorn - die ausgesetzten Stellen sind zwar nicht überall gesichert, aber gut zu meistern! Der Abstieg erfolgt über die Martinsmadhütte (SAC) - Kaffeehalt vorprogrammiert- zur Niderenbahn. Dort haben wir die Alternative: Entweder den wunderschönen Schluchtweg hinunter nach Elm oder mit der Bahn - anschliessend Rückreise nach Hause....



Blick ins Sernftal Foto: Rita Frehner



Blick zum Mittagshorn Foto: Rita Frehner

Höhenmeter im Aufstieg: 1400m / im Abstieg mit Bahn: 900m, ohne Bahn: 1400m - Wanderzeit 6-7h Für diese Tour braucht es eine gesunde Portion Kondition und Freude an Weitwanderungen.

**Karten/Führer:** Wanderkarte Elm 1:25'000

**Ausrüstung:** Gute Bergschuhe, Stöcke (vor allem für den Abstieg vom Mittagshorn und dem Wetter angepasste Wanderkleider - alles Nötige für die Übernachtung

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack - in beiden Hütten gibt es feine Kuchen, Käse, Trockenfleisch, Suppen etc. / im Gasthaus Segnes Halbpension

**Unterkunft:** Gasthaus Segnes Elm (055 642 11 72)

**Kosten:** Übernachtung mit Halbpension inkl. 3-Gang-Nachtessen und Frühstücksbuffet 92 Fr. / ÖV Billett ab Wohnort / Tourenleiterspesen je nach Anzahl Teilnehmer ca. 20 Fr.

**Anmeldung:** Bis am 27. Juni bei der Tourenleiterin

**Auskunft:** Am 5. Juli per Mail an alle Teilnehmer - bei Fragen sich direkt bei der Tourenleiterin 079 709 16 02 melden

**Bemerkung:** Sehr abwechslungsreiche Tour in landschaftlich wunderschöner Umgebung und bei schönem Wetter tolle Ausblicke in die Bergwelt rundherum. Alternativprogramm bei ungünstigen Verhältnissen!



Samstag, 06. Juli 2019 bis Sonntag, 07. Juli 2019  
Klettern bis 4c max. Teilnehmer 6

## Überschreitung Lohhörner

Mark Schuppli

22

Anreise am Samstag mit dem öffentlichen Verkehr nach Isenfluh und mit der Seilbahn nach Sulwald (1528 m). Zustieg zur Lohhornhütte ca. 1.5 Stunden (1955 m). Am Sonntag ca. 1.5 Stunden Zustieg zu den Lohhörnern (2566). Alpine Überschreitung der Lohhörner von Ost nach West in ca. 13 Seillängen max. 4c unterbrochen durch einfachere Klettereien auf dem Grat. Vom Gipfel gelangen wir mit 3x Abseilen zurück an den Wandfuss. Abstieg nach Sulwald ca. 3 Stunden zur Seilbahn und anschliessende Heimreise.

**Karten/Führer:** Plaisir West (2006) - Gebiet 50, Landkarte 1:25'000, Blatt 1228 Lauterbrunnen

**Ausrüstung:** Komplette Kletterausrüstung für Mehrseillängen, Sicherungsmaterial insb. Bandschlingen, Seil 50 m

**Verpflegung:** Halbpension in der Hütte, Rest aus dem Rucksack

**Unterkunft:** Lohhornhütte

**Kosten:** Übernachtung mit Halbpension Fr. 60.-, Fahr- und Tourenleiter-spesen ca. 160 Fr. Totalkosten ca. 220 Fr.

**Anmeldung:** Bis am Donnerstag 20. Juni 2019 mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Adresse, Natel-Nummer, Notfallkontakt, Erfahrung und Seil an [mark.schuppli@bluewin.ch](mailto:mark.schuppli@bluewin.ch)

**Bemerkung:** Die Lohhörner erinnern etwas an die Dolomiten. Sie liegen jedoch im Berner Oberland und bieten eine traumhafte Aussicht auf das Dreigestirn Eiger Mönch und Jungfrau. Zusammen mit der gemütlichen und kleinen Lohhornhütte und der alpinen Kletterei wird das ein unvergesslicher Kletterausflug werden.



Sonntag, 07. Juli 2019 bis Montag, 08. Juli 2019  
Klettersteig-Tour K5 max. Teilnehmer 7

## Klettersteig-Weekend, Tour d'Ai - Rochers de Naye Rolf Meili

1. Tag: Fahrt mit Kleinbus oder Autos nach Leysin. Treffpunkt wird noch bestimmt. Für die Via ferrata Tour d'Ai nehmen wir die Gondelbahn nach Berneuse. Nach ca. einstündigem Zustieg gehts schwierig, ausgesetzt, ab und zu auch leicht überhängend, aber bestens abgesichert auf die Tour d'Ai, 2330 m. Abstieg und Rückfahrt mit der Gondelbahn. 2. Tag: Fahrt nach Montreux, anschliessend mit der Zahnradbahn nach Jaman. Der Zustieg zur Via ferrata Rochers de Naye von ca. 30 Minuten dient uns zum Aufwärmen. Gleich zu Beginn geht es dann zur Sache (K5 -), gut sind wir aufgewärmt! Auch der weitere Verlauf verspricht viel Luft unter den Füessen und fordert uns. Bei der Verzweigung entscheidet man sich für den Zwischenausstieg (senkrechte Verschneidung) oder für die ausgesetztere, abdrängende Variante (K5 +). Abstieg durch die Höhle und Rückfahrt mit der Zahnradbahn. Heimfahrt.

**Karten/Führer:** Die Klettersteige der Schweiz von Hüsler u. Anker.

**Ausrüstung:** Bergschuhe, komplette Klettersteigausrüstung mit Helm und

gummierten Handschuhen, 2 Schraubkarabiner, 1 Selbstsicherungsschlinge, 1 Bandschlinge, Stirnlampe

**Verpflegung:** Genügend Getränk (evtl. Trinksystem) und Verpflegung aus dem Rucksack. Abendessen in einem Restaurant in Leysin.

**Unterkunft:** Voraussichtlich in B & B in Leysin inkl. Frühstück, ist noch offen.

**Kosten:** Ca. 120 Fr. je nach Autobesetzung (Auto, Übernachtung, TL-Spesen), Bahnen extra

**Anmeldung:** Bis Mittwoch, 26. Juni 2019 per E-Mail an den Tourenleiter (r.meili@ggaweb.ch) mit Angabe von Name, Adresse, E-Mail, Tel. und Handy-Nr. Bitte ICE-NR. (In Case of Emergency) im eigenen Profil der Homepage eintragen!

**Auskunft:** Mitteilung an Teilnehmer per Mail oder telefonische Auskunft am Vorabend 19:00–20:00 Uhr

**Bemerkung:** Die Klettersteige geben uns unvergessliche Ausblicke auf die Genferseeregion. Zeitbedarf: Beide Klettersteige je ca. 4 Std.



Samstag, 13. Juli 2019  
Klettern bis 4c max. Teilnehmer 5

**Nollen, Erstfeld**

**Kathrin Senn**



Bernie am Nollen Fotos: Kathrin Senn

Treffpunkt nach Absprache um ca. 8 Uhr im Zürcher Oberland, Fahrt mit PW nach Erstfeld und von da in rund 20 Minuten zum Einstieg der gut im kühlen Wald versteckten Route. Der Toni-Zimmermann-Weg ist eine hübsche, einfache und sehr gut abgesicherte Gratkletterei im 4. Grad, in überraschend rauem Gneis – ideal, um auf unaufgeregte Weise wieder ins Mehrseillängen-Klettern reinzukommen und vorhandenes oder im Mehrseillängenkurs erlerntes Wissen aufzufrischen und anzuwenden. Für eine stärkere Seilschaft oder bei genügend Zeit für eine zweite Runde bietet sich parallel dazu die

[www.talschreinerei.ch](http://www.talschreinerei.ch)

Steinen – Stockwies  
8499 Sternenbergr

Natel 079 326 28 38  
Telefon 052 386 19 03



**Wir bringen Holz in Form!**

Jeden ersten Samstag im Monat ist unser Küchenstudio  
in Saland von 10<sup>00</sup> bis 13<sup>00</sup> Uhr (oder nach Vereinbarung) geöffnet!

Küchenstudio ■ Hittnauerstr. 3 ■ 8493 Saland

Holzbau ■ Innenausbau ■ K chen ■ Möbel ■ Parkett



Route Abendrot an (5c, nicht im Plaisir). Je nach Lust und Laune lohnt es sich aber auch, den gemütlichen Rastplatz am Routenausstieg mit herrlichem Blick über Erstfeld ausgiebig zu geniessen. Eine kleine, aber feine Tour, die in der alpinen Umgebung des Urner Haupttales ungerechtfertigterweise fast ein wenig untergeht.

**Karten/Führer:** Kletterführer Plaisir Ost 2015, Gebiet 33, «Nollen Erstfeld»

**Ausrüstung:** Vollständige Kletterausrüstung mit 50 m-Einfachseil (wenn vorhanden), Kletterfinken und Helm.

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Kosten:** Fahrkosten und Tourenleiterspesen ca. 30 Fr.

**Anmeldung:** Bis Mittwoch, 10. Juli 2019 an die Tourenleiterin, mit Angabe von Seil, sennkathrin@gmail.com oder 078 821 08 99.

**Auskunft:** Info über Durchführung und Details am Freitag, 12. Juli 2019, 19:30–20:00 Uhr, Tel. 078 821 08 99 oder vorab per E-Mail.

**Bemerkung:** Einfache und etwas unscheinbare Route im Talboden zwischen Bergriesen, die mit verblüffend gutem Gneis und einem herrlichen Rastplatz am Routenende überrascht. Ideales Übungsgelände für noch wenig versierte Mehrseillängenkletterer.



Samstag, 13. Juli 2019 bis Sonntag, 14. Juli 2019

Kurs max. Teilnehmer 10

**TL FK Sicherheit auf Wanderungen, Geologie, Flora, Fauna**  
**Mark Schuppli**

Diese Weiterbildung wird von dipl. Wanderleiter SBV Jörg Hehlen durchgeführt. 1. Tag: Flora und Fauna rund um St. Antönien. 2. Tag: Geologie und Sicherheit auf Wanderungen am Beispiel Aschariner Alp -Saaser Calanda - Madrisa oder umgekehrt Anforderungen: Kondition für ca. 800 HM, ca. 5h sowie Trittsicherheit für Wanderungen T4

**Karten/Führer:** Landkarte 1:25'000, Blatt 1147 Serneus

**Ausrüstung:** Ausrüstung für Alpine Wanderung und Theorie, Feldstecher und evtl. Lupe

**Verpflegung:** Halbpension im Hotel, Rest aus dem Rucksack

**Unterkunft:** Berggasthaus Michelshof, St. Antönien

**Kosten:** Werden für Tourenleiter von der Sektion übernommen, Mitglieder zahlen Übernachtung und Reisespesen selbst. ca. 220 Fr.

**Anmeldung:** Bis am Freitag 7. Juni 2019 mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Adresse, Natel-Nummer, Notfallkontakt, Erfahrung an mark.schuppli@bluewin.ch

**Auskunft:** Teilnehmer werden per E-Mail informiert. Findet bei jedem Wetter statt.

**Bemerkung:** TL mit Fortbildungspflicht bis Ende November 2018 haben Vorrang. Anschliessend haben alle TL bis zum Anmeldeschluss Vorrang. Interessierte Mitglieder dürfen sich jedoch gerne anmelden und die allfälligen weiteren Plätze belegen.



Freitag, 19. Juli 2019  
Wandern / Bergtour T4 max. Teilnehmer 8

## Forstberg und Druesberg

Bruno Müller

26

Treffpunkt Gemeinde-PP Hinwil um 07:15 Uhr. Per Auto nach Unteriberg / Weglosen und mit der LSB ins Hoehybrig. Mit dem Sessellift hinauf zum Kl. Sternen. Über den schmalen Grat zum Grossen Sternen und weiter in die Flanke des Forstberges. Mit Hilfe von Fixseilen und Ketten gehts durch das Felsband hinauf auf die steile Grasflanke, welche zum grossen Gipfelkreuz auf 2215 m führt. Nun weiterhin „blau/weiss/blau“ steil hinunter in den Sattel zum felsigen Druesberg und in einer guten 1/2 h zum Gipfel auf 2282 m, wo wir Mittagsrast halten. Abstieg zur Druesberghütte, 1582 m. Nach dem Durstlöschen geniessen wir die verbleibenden 550 HM hinunter nach Weglosen als rassige Talfahrt auf Miet-Trottinetts. Wanderzeit ca. 5 h

**Karten/Führer:** LK 1:25'000, Blatt 1152 Ibergereg

**Ausrüstung:** Bergwandrausrüstung, Stöcke sehr empfohlen

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack, Einkehr erst am Schluss in der Druesberghütte

**Kosten:** Autokostenanteil und TL-Spesen ca. 25 Fr. zuzügl. Kosten LSB + Trottinett

**Anmeldung:** Bis Dienstag, 16. Juli 2019 beim TL

**Auskunft:** Am Vorabend zwischen 19:00–20:00 Uhr beim TL

**Bemerkung:** Dank Benützung der Hoehybrig-Bahnen konditionell einfach, zum Teil aber etwas ausgesetzt, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Schöne Rundwanderung über zwei der markantesten Schwyzer Panoramagipfel.



Samstag, 20. Juli 2019 bis Sonntag, 21. Juli 2019  
Wandern / Bergtour T3 max. Teilnehmer 8

## Terrihütte - Greina

Hermann Weber

Wir starten unsere Tour ab Bahnhof Wetzikon mit der S5 um 8:16 Uhr nach Pfäffikon SZ. Über Chur nach Rabus, weiter mit dem Alpentaxi ins Val Sumvitg bis zum Stausee Runcahez 1289m. Aufstieg zur Terrihütte 2170 m +1014 HM -130 HM, 3,5–4 Std./ 8 km. 2. Tag: Durch ein Seitental westw. zum Passo della Greina, 2357 m. Weiter in östlicher Richtung durchqueren wir die Hochebene zum Pass Disrut, 2428 m. Abstieg ins Val Lumnezia nach Puzzatsch, 1630 m. +680 HM -1180 HM, ca. 6,5 Std./ 18km. Heimreise mit Busalpin, Postbus und Bahn. Ankunft in Wetzikon ca. 19:00 Uhr.

**Karten/Führer:** Rother Wanderführer LK 1:50'000 Blätter 256 / 257; LK 1:25'000 Blätter 1213 / 1233

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung für alpines Gelände

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack, Halbpension in der Terrihütte.

**Unterkunft:** Terrihütte

**Kosten:** Alpentaxi / Bahn mit Halbtax ca. 85 Fr., Terrihütte Fr. 69.–, plus TL-Spesen je nach Teilnehmer

**Anmeldung:** Bis Dienstag 09.Juli 2019

**Auskunft:** TL Hermann Weber 079 380 22 85, letzte Infos werde ich am Donnerstag, 18.Juli in einer E-Mail mitteilen

**Bemerkung:** Schöne abwechslungsreiche Bergwanderung vom Val Sumvitg zur Greina - Hochebene .



Samstag, 20. Juli 2019  
Klettersteig-Tour K3 max. Teilnehmer 8

## Klettersteig Bergsee - Urner Alpen

Sven Keller

27



Sven am Klettersteig  
auf den Monte Gramolon

Treffpunkt 06:30 Uhr Gemeindehaus-Parkplatz Hinwil. Fahrt mit PW über den Sattel, Brunnen, Göschenen, Parkplatz Berggasthaus Dammagletscher beim Göscheneralpsee. Dann T2 Wanderweg (2.5 h) bis zur SAC Bergseehütte auf 2370 m. Nach kurzer Pause weiter zum Einstieg des Bergsee Klettersteigs, K3, (2h). Nach dem Klettersteig erfolgt der Abstieg auf dem gleichen Weg zurück. Allenfalls mit Einkehr bei der SAC Bergseehütte (je nach Wetter und Verkehr).

**Karten/Führer:** LK 1231 Urseren 1:25'000  
46°39'36.495"N 8°29'16.507"E

**Ausrüstung:** KS taugliche Bergschuhe, Klettergurt, Steigset mit Bandfalldämpfer EN 958:2017 40kg bis 120kg. / EN 958:2011 für Personen 80kg+. Lebens-

dauer der Materialien beachten. - KS-Set beim Hersteller auf Rückrufaktionen prüfen! Helm, Handschuhe, 2 Schraubkarabiner, 1 Selbstsicherungsschlinge, Sonnenschutz, Notfallset, Kleidung an Witterung angepasst. <https://www.bergzeit.ch/magazin/packliste-klettersteig/>

**Verpflegung:** Zwischenverpflegung und Tee mitnehmen, Mittagessen aus dem Rucksack, genügend Getränke mitnehmen. Allenfalls Einkehr auf dem Rückweg.

**Kosten:** Autoanteil ab Hinwil inkl. TL-Spesen ca. 40 Fr., je nach Autobesetzung plus Parkspesen.

**Anmeldung:** Bis Mittwoch, 17.Juli 2019 per Webseite oder E-Mail an den Tourenleiter ([kellerpower@bluewin.ch](mailto:kellerpower@bluewin.ch)) mit Angabe von Name, Adresse, Autofreiplätzen, E-Mail, Tel. und Handy-Nr. Bitte ICE-Tel. Nr. (In Case of Emergency) im eigenen Profil der Homepage eintragen/anpassen!

**Auskunft:** Mitteilung an Teilnehmer normalerweise per E-Mail oder telefonische Auskunft am Vorabend 18:00–19:00 Uhr

**Bemerkung:** Tolle Tour in alpinem Gelände. Hochmoor und Blick auf den Göscheneralpsee. Kurzer aber interessanter Klettersteig mit kurzer Seilbrücke. Auf- / Abstieg je 870 HM / Wanderzeit ca. 5 h



Sonntag, 21. Juli 2019  
Wandern / Bergtour T2 max. Teilnehmer 8

## Langwies - Strela - Davos

Kurt Schäfer

Abfahrt Wetzikon SBB 06:16 Uhr nach Pfäffikon SZ und weiter nach Chur und Langwies im Prättigau. Wanderung durch das Sapünertal zum Strelapass. Abstieg über die Strelaalp nach Davos. Wanderzeit ca. 6 h. Aufstieg 1030 HM und Abstieg 790 HM. Rückreise mit der Bahn nach Wetzikon.

**Karten/Führer:** Wanderkarte Prättigau

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung mit Stöcken

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Kosten:** Bahnbillett und TL Spesen

**Anmeldung:** Bis 18.7. beim TL

**Auskunft:** Samstag 20.7.2019 von 19:30–20:00 Uhr

**Bemerkung:** Schöne Sicht ins Landwassertal



Montag, 22. Juli 2019 bis Mittwoch, 24. Juli 2019  
Hochtour L max. Teilnehmer 8

## Gletschertrekking Petersgrat 3200 m

Hansruedi Furrer

Mo: Abfahrt Bhf Wetzikon um 05:18 Uhr (ZH HB 06:02 Uhr) nach Mürren-Brig, 2634 m, Ankunft 09:23 Uhr. Nach einer kurzen Kaffeepause beginnt unsere Wanderung mit einem knapp zweistündigen Abstieg zur Rotstockhütte, 2039 m. Nach einem weiteren Abstieg nach Im Tal, 1259 m im Sefinental beginnt der Aufstieg über Busenwald - Busenbrand zum Übergang südlich dem Tanzbödeli, ca. 2010 m. Nach einem kurzen Abstieg erreichen wir den Übernachtungsort, 1778 m. Das Kerzenhotel Obersteinberg (kein Strom und fliessend Wasser) ist bekannt für seine Idylle, mitten in der Natur, nahe den Bergen und dem Steinwild. Länge 13,2 km, Aufstieg 790 HM, Abstieg 1690 HM. Di: Den heutigen Tag starten wir mit der Wanderung zum Oberhoresee, weiter auf Pfaden und über Möränen erreichen wir den Tschingelgletscher, ca. 2360 m. Angeseilt steigen wir an Spalten und Abbrüchen vorbei zur Mutthornhütte, 2900 m. Länge 8,8 km, Aufstieg 1160 HM, Abstieg 40 HM. Mi: Am Seil gesichert erreichen wir nach etwa einem einstündigen Aufstieg die höchste Erhebung am Petersgrat, ca. 3200 m. Die Aussicht rundum ist gewaltig! Für den Abstieg wählen wir die Variante Süd, zuerst zum Gletscherende ca. 2960 m. Auf Pfaden steigen wir in das Tal westlich der Chindelspitza und zum Blauseeli, weiter bis zur Fafleralp, 1787 m. Nach einer Erfrischung führt uns der Wanderweg nach Blatten, 1540 m. Länge 12,9 km, Aufstieg 420 HM, Abstieg 1780 HM. Mit einem feinen Nachtessen beenden wir die eindrücklichen drei Tourentage und treten anschliessend die Heimfahrt an. Ankunft in Wetzikon um ca. 21:00 Uhr.

**Karten/Führer:** LK 1128 Lauterbrunnen, 1248 Mürren und 1268 Lötschental

**Ausrüstung:** Für Hochtouren, mit Steigeisen (Antistoll), Eispickel, Gstärtli / Klettergurt, zwei Schraubkarabiner, Schlinge ca. 80 cm und Reepschnur für Handschlaufe.



Die Leichtigkeit des Zügelns.



w. [wiedmer ag](http://wiedmer.ag) Umzüge | Transporte | Lagerhaus | self-storage | Zügel-Shop  
 Fällanden • Rümlang • Spreitenbach • Wädenswil • Winterthur  
 Auf Wiedmersehen auf [wiedmer.ch](http://wiedmer.ch) und [w-lagerbox.ch](http://w-lagerbox.ch)



# BERGGASTHAUS

## Hörnli

Hörnli-Kulm  
 8496 Steg im Zürcher Oberland  
 Tel. 055 245 12 02, Fax 055 265 15 07  
 Internet: [www.berggasthaus-hoernli.ch](http://www.berggasthaus-hoernli.ch)  
 Mail: [info@berggasthaus-hoernli.ch](mailto:info@berggasthaus-hoernli.ch)

**Verpflegung:** In den Hütten Halbpension, erstes Mittagessen in der Rotstockhütte, Rest aus dem Rucksack.

**Unterkunft:** Berghotel Obersteinberg und Mutthornhütte SAC, Seidenschlafsack zwingend.

**Kosten:** Für ÖV, Seilbahn, Übernachtungen, Seil- und TL-Spesen ca. 310 Fr., je nach Anzahl Teilnehmenden.

**Anmeldung:** Bis 30. Juni an den TL. Abmeldungen nach Anmeldeschluss haben Kosten zur Folge.

**Auskunft:** Alle Angemeldeten erhalten rechtzeitig Infos mit E-Mail.

**Bemerkung:** Dieses einfache und beliebte Gletschertrekking vom Lauterbrunnen- ins Lötschental eignet sich auch ideal für Wiedereinsteiger/Innen, wie auch für Neumitglieder.



Sonntag, 28. Juli 2019 bis Montag, 29. Juli 2019  
Hochtour WS max. Teilnehmer 5

**Nadelhorn 4327 m**

**Urs Nett**



Nadelhorn, Foto: Urs Nett

1. Tag: Anreise mit dem ÖV nach Saas Fee. Anschliessend trägt uns die Gondelbahn hinauf zur Hannig-Alp. Dann steigen wir über den steilen, klettersteig-ähnlichen Hüttenweg hinauf zur Mischabelhütte, 3335m. Aufstieg: 1050 HM, Gehzeit ca. 3.5 Std. 2. Tag: Besteigung des Nadelhorns, 4327m über die Normalroute via Windjoch. Im Abstieg über die gleiche Route hängen wir dann noch das Ulrichshorn, 3925m an, bevor wir zurück zur Mischabelhütte gelangen. Nach einer Kuchenpause folgt der Abstieg zur Hannig-Alp und anschliessend die Heimreise mit dem ÖV. Aufstieg: 1060 HM, Abstieg ca. 2100 HM, Gehzeit ca. 10 Std

**Karten/Führer:** LK 1:25'000, Blatt 1328 Randa

**Ausrüstung:** Komplette Hochtourenausrüstung

**Verpflegung:** HP in der Mischabelhütte AACZ, Proviant aus dem Rucksack

**Unterkunft:** Mischabelhütte AACZ

**Kosten:** Bahnfahrt + Postauto + Bergbahn mit Halbtax, TL Spesen und die Übernachtung mit HP und Marschtee ca. 260 Fr.

**Anmeldung:** Bis am Sonntag 21.07.2019 mit folgenden Angaben: Name, Adresse, Notfallkontakt

**Auskunft:** Am Vorabend zwischen 19:30–20:00 Uhr. Tel 079 829 96 66

**Bemerkung:** Das Nadelhorn ist ein Traumberg in der Mischabelkette. Wegen seiner grossen Höhe und den 2100 HM Abstieg ist eine gute Kondition Voraussetzung.



Samstag, 03. August 2019 bis Sonntag, 04. August 2019  
Klettern bis 4c max. Teilnehmer 4

**Mehrseillängen-Klettern Sustlihütte**

**Isabel Keller**

Treffpunkt am Samstag morgen um 8:20 Uhr in Pfäffikon SZ. Von Pfäffikon mit Fahrgemeinschaften Richtung Sustenpass zum Parkplatz Sustenbrüggli. Dort gibt es zwei Kletter-Möglichkeiten: Entweder in Parkplatznähe oder rund um die Sustlihütte gibt es Felsen mit 1-3 Seillängen im Bereich 3c – 5b. An denen vergnügen wir uns, solange wir Lust haben und

„beschnuppern“ den Fels (<http://www.sustlihuette.ch/sommer/klettergaerten/index.html>). Vor oder nach dem Klettern haben wir eine Stunde Zustieg zur Hütte. Am Sonntag klettern wir, wenn die Verhältnisse es erlauben, den Trotzigplanggstockgrat (<http://www.sustlihuette.ch/downloads/trotzig.pdf>). Das ist eine sehr schöne Gratkletterei mit 10 Seillängen, Schwierigkeit 3a bis 4c und guter Absicherung. Es ist auch ein bisschen luftig! Beim Zu- und Abstieg queren wir Geröllfelder und können noch Schneereste antreffen. Beim Abstieg müssen wir leichte Passagen abklettern und abseilen. Nach einem kurzen Halt in der Hütte (vielleicht reicht es auch noch für Kuchen), kehren wir zu den Autos und nach Pfäffikon zurück.

**Karten/Führer:** Plaisir Ost „Trotzigplanggstock / Sustli“ bzw. „Sustenbrüggli“

**Ausrüstung:** Komplette Kletterausrüstung, wenn vorhanden 50 m Einfachseil und/oder Expressen, evtl. kleiner Rucksack für in die Route. Anstatt Bergschuhe leichte, aber profilierte Schuhe für den Zu- und Abstieg, die man in den Rucksack nehmen kann. Zwingend Helm! Hüttenschlafsack.

**Verpflegung:** Halbpension in der Hütte, Proviant aus dem Rucksack.

**Unterkunft:** Sustlihütte

**Kosten:** Fahrkosten-Anteil, Übernachtung und TL-Spesen ca. 120 Fr.

**Anmeldung:** Bis Sa. 27. Juli per E-Mail oder Telefon. Mit Angabe von: Name, Vorname, Adresse, Natel-Nummer, Notfallkontakt, Ernährungsbedürfnissen, vorhandenes Material und Auto-Plätze.

**Auskunft:** Letzte Infos Fr. 2. August 19:00–20:00 Uhr per E-Mail, Fragen an Tel. 079 505 97 43.

**Bemerkung:** Anforderungen: Klettern im Vorstieg 4c (wenn genug Vorsteiger



vorhanden auch 4b), Grundkenntnisse vom Mehrseillängen-Klettern, Abseilen, Schwindelfreiheit, Trittsicherheit bis T4.



Donnerstag, 08. August 2019  
Wandern / Bergtour T1

## Hörnlibummel

Hansruedi Furrer

32

Wir treffen uns um 19:00 Uhr beim Parkplatz Hasenstrick. Vor dem Znacht steigen wir auf den Bachtel und geniessen auf oder neben dem Turm die Aussicht (Bild). Auf dem Abstieg stoppen wir in Orn und geniessen in der Bachtel-Ranch ein feines Nachtessen. Auf- und Abstieg 350 HM. Es ist auch möglich, das Kurzprogramm ab Orn zu wählen, Abmarsch dann beim grossen Parkplatz um ca. 19:20 Uhr.

**Karten/Führer:** LK 1113 Ricken

**Ausrüstung:** Je nach Wetter, Stirnlampe

**Verpflegung:** In der Bachtel-Ranch ist auf 20:30 Uhr reserviert - auch Treffpunkt für Teilnehmer ohne Wanderung!

**Anmeldung:** Anmeldung an TL erwünscht für Tischreservation

**Bemerkung:** Wer einen Fahrdienst wünscht: Bitte beim TL rechtzeitig melden! Ideale Kennenlern-Abendwanderung für Neumitglieder.



Freitag, 09. August 2019 bis Sonntag, 11. August 2019  
Hochtour ZS max. Teilnehmer 5

## Hochtouren / alpines Klettern im Albignagebiet

Daniela Hasler

Am Freitagmorgen früh gemeinsame Anreise mit PW nach Pranzaira. Anschliessend Fahrt mit der Gondelbahn zum Albignastausee und rund 40-minütiger Aufstieg zur Albignahütte, wo wir etwas Gepäck deponieren. Von der Hütte aus unternehmen wir Touren je nach Wetter und Verhältnissen. Das Gebiet ist ein beeindruckendes Klettereldorado mit vielen Granitriesen. Es bietet nebst unzähligen Klettermöglichkeiten in allen Schwierigkeitsgraden aber auch abwechslungsreiche Hochtouren immer verbunden mit Klettereinsätzen. Mögliche Tourenziele sind Piz Casnil, Pizzo Balzetto, Piz dal Päl, Cima dal Cantun, Cima di Castello. Um das Wochenende geniessen zu können, ist es gut, wenn du dich sowohl auf dem Eis, wie auch im Fels gerne bewegst, das nötige Seilhandling mitbringst und dich eine luftige Kletterstelle nicht zum Zittern bringt.

**Karten/Führer:** 1:25 000 1276, Sciora und 1296 V. Bregaglia

**Ausrüstung:** Komplette Hochtouren- und Kletterausrüstung. Eine genaue Ausrüstungsliste folgt kurzfristig.

**Verpflegung:** Halbpension in der Hütte, Rest aus dem Rucksack

**Unterkunft:** Albignahütte

**Kosten:** Rund 280 Fr. für die Reise im PW, die Gondelbahn, Übernachtung mit Halbpension und Tourenleiterspesen

**Anmeldung:** Siehe Bemerkung

**Auskunft:** Donnerstag, 8.8. von 18:00–18:30 Uhr bei Daniela Hasler

**Bemerkung:** Die Touren werden zusammen von Bernie Senn und Daniela Hasler geführt. Die Tour ist bereits ausgebucht - du kannst dich gerne auf die Warteliste setzen lassen, wenn du möchtest.



Samstag, 10. August 2019  
Klettersteig-Tour K5 max. Teilnehmer 8

### **Klostertaler Klettersteig am Fallbach**

**Rolf Meili**

Treffpunkt 08:00 Uhr an noch zu bestimmendem Ort in Hinwil. Fahrt mit PW über Feldkirch nach Dalaas im Vorarlberg. PP gegenüber Gasthof Krone. In ca. einer halben Stunde gelangen wir zum Einstieg des Klettersteiges. Der Steig schlängelt sich rechts des Fallbach-Wasserfalls empor. Dieser soll der höchste Wasserfall im Vorarlberg sein. Ein langer, fordernder Klettersteig mit 540 HM erwartet uns (C/D). Einen Notausstieg sucht man vergebens! Nach ca. 3 Std gelangen wir oben an, wo wir dann auch Mittagsrast machen. Den steilen Abstieg bewältigen wir in ca. 1 Stunde. Auf Wunsch können wir ein kurzes Bad im Fluss oder Schwimmbad nehmen. Einkehr in einem Restaurant und Rückfahrt nach Hinwil.

**Karten/Führer:** Einschlägige Webseiten z.B. <https://www.bergsteigen.com/touren/klettersteig/klostertaler-klettersteig-am-fallbach/>

**Ausrüstung:** Bergschuhe, komplette Klettersteigausrüstung mit Helm und Klettersteighandschuhe, 2 Schraubkarabiner, 1 Selbstsicherungsschlinge, 1 Bandschlinge ID, Euro, Badsachen

**Verpflegung:** Verpflegung aus dem Rucksack, genügend Getränke mitnehmen.

**Kosten:** Autoanteil ab Hinwil inkl. TL-Spesen ca. 50 Fr. je nach Autobesetzung.

**Anmeldung:** Bis Dienstag, 6. Aug. 2019 per Webseite oder E-Mail an den Tourenleiter (r.meili@ggaweb.ch) mit Angabe von Name, Adresse, Autofreiplätze, E-Mail, Tel. und Handy-Nr.) Bitte ICE-Tel. Nr. (In Case of Emergency) im eigenen Profil der Homepage eintragen/anpassen!

**Auskunft:** Mitteilung rechtzeitig an Teilnehmer, normalerweise per Mail oder telefonische Auskunft am Vorabend 18:00–19:00 Uhr

**Bemerkung:** Gute Kondition, ab und zu ist ein Kraftakt angesagt. Kein Klettersteig für Anfänger. Ca. 540 HM, Kletterzeit ca. 3 Std., gesamt ca. 4,5 Std.



Donnerstag, 15. August 2019 bis Sonntag, 18. August 2019  
Wandern / Bergtour T4 max. Teilnehmer 8

### **Grenzschlängelnd von Malans nach St. Antönien**

**Hansruedi Furrer**

Do: Wir reisen mit ÖV, Abfahrt Bhf Wetzikon um 06:16 Uhr, nach Malans und mit dem Bähnli auf das Älpli, 1786 m, am Westfuss des Vilan. Hier starten wir mit dem etwas verlängerten Hüttenzustieg über Kammböden - Talegg / Vorderst See - Barthümeljoch - Hochjoch - Salarueljoch zur Schesaplanahütte, 1909 m. (Aufstieg 910 HM, Abstieg 810 HM, Länge 15.7 km, Zeit 6 h, ohne grosse Pausen). Fr: Aufstieg auf dem Schweizerweg (Felsriegel mit steilen

Schrofenstufen und Schieferbändern, ausgesetzte Stellen gesichert, T4), zum Schesaplana Sattel und weiter zum Gipfel, 2965 m. Abstieg zum Lünensee, Douglasshütte DAV, weiter über das Saulajoch zur Heinrich-Hueter-Hütte DAV. (Aufstieg 1260 HM, Abstieg 1410 HM, Länge 12.3 km, Zeit 7 h). Sa: Heute steht kein Gipfel auf dem Programm, und dennoch ist der Hüttenwechsel kein ‚Ruhetag‘. Zuerst steigen wir auf Alpgelände am Gipsköpfle vorbei zur Lünser Krinne. Nach einem kurzen Abstieg zum Lünensee peilen wir die letzte Überschreitung, das Verajöchli, an. Beim Schweizertor betreten wir wieder hiesigen Boden. Nun folgen wir dem beliebten Prättigauer Höhenweg im ständigen Auf und Ab zur Carschinahütte (Aufstieg 1110 HM, Abstieg 650 HM, Länge 15 km, Zeit 6 h). So: Heute ist wieder ein Gipfeltag. Von der Hütte steigen wir durch das Gemschtobel zur Sulzfluh, 2817 m. Für den Abstieg wählen wir den Grenzweg zur Tilisunahütte ÖAV, 2208 m. Für den Rückweg nach Partnunstafel bietet sich der direkte Übergang Tilisunafürggli oder je nach Situation der etwas weitere Weg über den Gruoben- und Plasseggenpass über Engi nach Partnunstafel, 1760 m (Aufstieg 980 HM, Abstieg 1430 HM, Länge 14.9 km, Zeit 6 h 30 min bei langer Variante). Nach einer verdienten Einkehr treten wir mit Bus und Bahn die Rückreise an, Ankunft in Wetzikon um ca. 20:45 Uhr.

**Karten/Führer:** LK 1156 Schesaplana und 1157 Sulzfluh

**Ausrüstung:** Für Alpinwanderungen, Seidenschlafsack, SAC-Ausweis, ID, etwas Euro für Getränke und Snacks in den Hütten anet der Grenze.

**Verpflegung:** In den Hütten Halbpension, Rest aus dem Rucksack

**Unterkunft:** Schesaplanhütte SAC 1908m, Heinrich-Hueter-Hütte DAV 1766 m und Carschinahütte SAC 2220 m.

**Kosten:** Für ÖV, Bähnli, Übernachtungen und TL-Spesen ca. 320 Fr., je nach Anzahl Teilnehmenden.

**Anmeldung:** Bis Mo 15. Juli an den TL. Reserviert habe ich Touristenlager. Wer Zweierzimmer wünscht, melde sich bitte sofort an, die Hütten sind sehr gut besucht. Abmeldungen nach Anmeldeschluss haben Kosten zur Folge.

**Auskunft:** Jederzeit beim TL möglich. Alle Angemeldeten erhalten rechtzeitig Infos mit E-mail.

**Bemerkung:** Der Prättigauer Höhenweg, von Hütte zu Hütte ist sehr beliebt und bietet nebst den beiden lohnenden Gipfelzielen auch zwischendurch viele weitere Eindrücke, so ist das Rätikon eines der markantesten Kalkmassive der Schweiz. Der ganze Gebirgszug wird auch als die Dolomiten der Schweiz beschrieben.



Samstag, 17. August 2019 bis Sonntag, 18. August 2019  
Hochtour WS max. Teilnehmer 5

**Strahlegghorn 3461 m**

**Stefan Imholz**

Wir treffen uns um ca. 08:00 Uhr für die gemeinsame Anreise mit meinem Büssli im Zürcher Oberland (Treffpunkt wird noch vereinbart). Nach der rund 3h Autofahrt mit einer kurzen Kaffeepause, treffen wir auf dem Pfingsteggparkplatz ein. Von dort aus nehmen wir die Seilbahn hoch zur Pfingstegg (1391 m), dann wandern wir in ca. 4.5 h hoch zur Schreckhornhütte (2529

m). Obwohl das Strahlegghorn neben den grossen Gipfeln (Schreckhorn, Lauteraarhorn) verblasst, bietet es ein tolles Hochtourenenerlebnis. Gletscher, Wegspuren, Firnfelder und ein schöner Grat in gutem Fels prägen den Aufstieg: 3-4 h, 1000 Hm. Abstieg zur Hütte: 2.5-3 h, wieder mit 1000 Hm. Nach einer Kaffee und Kuchenpause in der Hütte steigen wir die 1100 Höhenmeter zurück zur Pfingsteggbahn. Es wartet ein wunderschönes Bergpanorama auf uns.

**Karten/Führer:** 1:25'000 Blatt 1229 Grindelwald

**Ausrüstung:** Komplette Hochtourenausrüstung

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack für zwei Tage, Halbpension in der SAC Hütte

**Unterkunft:** Schreckhornhütte SAC 2529 m

**Kosten:** Übernachtung ca. 80 Fr., Fahrspesen plus Seilbahn ca. 106 Fr. (wenn vorhanden Halbtax mitnehmen)

**Anmeldung:** Bis Sonntag, 4. August 2019

**Auskunft:** Über Durchführung Freitag, 16. August 2019 von 19:00–20:00 h auf Natel 079 734 95 64

**Bemerkung:** Der Abstieg von insgesamt 2100 Höhenmetern fordert der Kondition einiges ab.



Sonntag, 25. August 2019

Wandern / Bergtour T3 max. Teilnehmer 8

**Dreiseenwanderung oberhalb Disentis**

**Kurt Schäfer**

Abfahrt Wetzikon SBB 06:16 Uhr Richtung Pfäffikon SZ - Chur nach Disentis. Von dort mit der Seilbahn hoch nach Caischavedra. Hier beginnt die Wanderung zu den Seen Lag Serain, Lag Crest Ault und Lag Brit. Danach wandern wir nach Foppas und ins Val Lumpegna zurück zum Bahnhof Disentis. Wanderzeit ca. 7 h. Aufstieg 700 HM und Abstieg ca. 1300 Höhenmeter.

**Karten/Führer:** Wanderkarte Disentis

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung mit Stöcken

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Kosten:** Billette plus TL Spesen

**Anmeldung:** Bis 2.8.2019 beim TL

**Auskunft:** Samstag, 24.8.2019 von 19:30–20:00 Uhr

**Bemerkung:** Sehr schöne und lange Tour in traumhafter Landschaft. Gute Kondition erforderlich.

# Tourenbericht: Schilt, 6. Februar 2019

36



Geplant war die klassische Fünflibertour\*: Ab Näfels mit Skibus, per Lift bis Höhe 1600, Aufstieg zum Schilt 2300 (ganz genau sind's 80 cm weniger, aber bei diesen Schneemengen könnte das hinkommen). Dann hinunter zur Alp Ober Mürtschen, Aufstieg nach Robmen 1750 und Abfahrt nach Obstalden 700. Aber nachdem wider Erwarten auch nach 3 Tagen die Lawinengefahr nicht auf Mässig zurückgestuft wurde, musste Kurt Schletti in letzter Minute das Programm umstellen: Abfahrt zurück nach Mollis. 13 HörnlianerInnen waren mit von der Partie, inklusive Samuel Rüegg als zweiter Tourenleiter.

Es war einer dieser knallblauen Tage, wo die Luftfeuchtigkeit nahe bei Null lag und der sich deshalb durch eine unglaubliche Weitsicht auszeichnete. Sogar der Feldberg im Schwarzwald war deutlich erkennbar. Luftlinie ca. 120 km. Nach rund 2,5 Stunden genossen wir bei eher frostiger Temperatur den Rundumblick mit den üblichen Gipfeldiskussionen. Nach Querung zum Rotärd eine längere Mittagsrast. Was dann folgte, war etwas, das man eher selten machen kann: Abfahrt im halbmertertiefen Pulver bis hinunter nach Mollis auf ca. 450 müM. Also gesamthaft rund 1800 m. Zugegeben: Nach der Rast im Restaurant Fronalpstock (ca. 1400 ) gab es auf den Pulverhängen im Skigebiet Spuren und Furchen zur Genüge. Aber die Schneequalität blieb konstant. Und so ging denn ein Tourentag zu Ende, der trotz ungünstiger Lawin prognose zu einem Vollerfolg wurde. Besten Dank an unsere zwei Tourenleiter.

Otto Gebhardt, Chur

\*Die Fünflibertour heisst so, weil man während des 2. Weltkriegs und auch noch später für einen Fünfliber von Zürich mit der SBB nach Näfels und von Mühlehorn zurückfahren konnte. Den Aufstieg musste man allerdings vom Tal aus machen: total ca. 2000 Höhenmeter. An schönen Sonntagen seien bis zu 1800 Tourengänger unterwegs gewesen, behaupten die älteren Glarner. Das muss man sich mal vorstellen...

# Adressverzeichnis der Tourenleiterinnen und Tourenleiter

Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Telefon M	Telefon P	E-Mail_
Aeschbacher	Corinne	Gstalderstrasse 67	8607	Aathal-Seegräben	076 434 86 75	044 940 86 75	corinne.aeschbacher@hispeed.ch
Diebold	Silvia	Bachtelstrasse 87	8620	Wetzikon	079 376 55 72	044 930 07 22	silvia.diebold@gmail.com
Diefenbacher	Walter	Wermatswilerstrasse 5	8610	Uster	079 203 76 43	044 940 92 88	walter.diefenbacher@bluewin.ch
Furrer	Hansruedi	Steinen 11	8492	Wila	079 326 28 38	052 385 37 18	talschreinerei@bluewin.ch
Hasler	Daniela	Alvierstrasse 35	7324	Vilters	079 506 73 44	081 740 63 93	danielahasler@gmx.ch
Hasler	Dominik	Alvierstrasse 35	7324	Vilters	076 461 61 77	081 740 63 93	poweri8887@gmail.com
Imholz	Stefan	Ziegelhüttenstrasse 6	8335	Hittnau	079 734 95 64		st.imholz@bluewin.ch
Keller	Isabel	Albisriederstrasse 334	8047	Zürich	079 505 97 43		isa.keller@gmx.ch
Keller	Sven	Tablat 1536	8492	Wila	079 231 51 40	052 394 21 00	the.kellerfamily@bluewin.ch
Meier	Marcel	Vierlinden 1	5225	Bözberg	079 450 65 65	056 442 35 12	winter-tourenchef@sac-brugg.ch
Meili	Rolf	Hinwilerstrasse 44	8626	Ottikon	079 396 30 32		r.meili@ggaweb.ch
Meyer	André	Wabergstrasse 3	8345	Adetswil	076 280 09 73		andre@skistylr.ch
Müller	Bruno	Alte Sulzbacherstr. 26	8610	Uster	079 667 67 14	044 940 01 62	mueller-hollenstein@bluewin.ch
Nett	Urs	Hinwilerstrasse 208	8626	Ottikon	079 829 96 66	043 833 94 00	urs.nett@bluewin.ch
Notter	Peter	Talacher 9	8627	Grüningen	079 473 26 65	044 975 25 79	pnotter@hispeed.ch
Nüssli	Susan	Schönbüelstrasse 30	8330	Pfäffikon	079 709 16 02	044 954 26 15	susan.nuessli@bluewin.ch

# Adressverzeichnis der Tourenleiterinnen und Tourenleiter

Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Telefon M	Telefon P	E-Mail_
Portmann	Klaus	Höhenstrasse 126	8340	Hinwil	079 215 01 77		k_portmann@bluewin.ch
Schäfer	Kurt	Morgenrainstrasse 15	8620	Wetzikon	079 565 38 51	044 930 19 61	kurt.schaefer@bluewin.ch
Schletti	Kurt	Wetzikerstrasse 20	8335	Oberhittnau	079 369 05 40	044 950 08 83	kurt.schletti@bluewin.ch
Schuppli	Mark	Albisriederstrasse 334	8047	Zürich	079 287 27 29		mark.schuppli@bluewin.ch
Senn	Andreas	Eggstrasse 107	8498	Gibswil-Ried	079 635 19 78	055 245 16 64	bee_senn@yahoo.de
Senn	Bernie	Im Rigiblick 27	8623	Wetzikon	079 536 99 21		bernie.senn.bs@gmail.com
Senn	Kathrin	Im Rigiblick 27	8623	Wetzikon	078 821 08 99		sennkathrin@gmail.com
Senn-Deiss	Erika	Eggstrasse 107	8498	Gibswil-Ried	079 379 53 21	055 245 16 64	info@georeisen.ch
Strässle	Rahel	Triemlistrasse 141	8047	Zürich	079 584 82 28		rst@rahelstraessle.ch
Uttinger	Yvonne	am Binzikerbach 11	8627	Grüningen	079 769 06 89	044 935 20 01	yvonne.uttinger@bluemail.ch
Weber	Hermann	Talweg 93	8610	Uster	079 380 22 85		maeniweber@hispeed.ch
Wiedmer	Willy	Kirchacherstrasse 7	8608	Bubikon	079 447 66 62	055 243 34 63	willy@wiedmer.ch

sehen und gesehen werden...

NEUKOM OPTIK AG

Eidg. dipl.  
Optikermeister  
Zentrum Frohwies  
8330 Pfäffikon ZH  
Tel. 044 950 27 77  
neukom-optik.ch



*Berge besteigen und sehen*



**Wandern und Biken**

**im Naturparadies Val Müstair**

gastfreundlich – herzlich – wohlfühlen

HOTEL CENTRAL LA FAINERA SA

Claudia Bättig, Gastgeberin

CH-7535 Valchava

Tel +41 (0)81 858 51 61

[www.centralvalchava.ch](http://www.centralvalchava.ch)



# Meine Leidenschaft. Meine Bank.

Was immer man tut: Herausragende Leistungen setzen Leidenschaft voraus. Unsere Passion gilt der engagierten Betreuung unserer Kunden in allen finanziellen Angelegenheiten. Was dürfen wir für Sie tun?



**Clientis**  
Zürcher Regionalbank